

ADHS-Diagnostik im Erwachsenenalter

Leitliniengerecht. Fundiert. Differenziert.

Die Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) ist eine neurobiologische Entwicklungsstörung, die auch im Erwachsenenalter fortbestehen kann. Typische Symptome sind Konzentrationsschwierigkeiten, innere Unruhe, Impulsivität, Organisationsprobleme und emotionale Dysregulation.

Gerade im Erwachsenenalter ist eine sorgfältige Abgrenzung zu anderen Störungsbildern essenziell.

Symptome der ADHS überschneiden sich häufig mit:

- Depression
- Angststörungen
- Sozialer Phobie
- Traumafolgestörungen (PTBS / KPTBS)
- Autismus-Spektrum-Störung

Eine fundierte Differentialdiagnostik ist daher unerlässlich.

Unsere Diagnostik

Unsere Diagnostik erfolgt nach aktuellen **S3-Leitlinien** und beinhaltet eine umfassende, strukturierte Differentialdiagnostik.

Wir arbeiten mit:

- ausführlicher biografischer Anamnese
- strukturierten Diagnoseverfahren
- standardisierter Konzentrationstestung
- Intelligenzscreening
- Umfangreicher Fragebogendiagnostik
- Einbezug von Fremdbeurteilungen
- Abklärung möglicher Komorbiditäten

Wir führen keine Schnell- oder Minimaldiagnostik durch.

Unser Ziel ist diagnostische Klarheit und eine belastbare Grundlage für weitere Behandlungsschritte.

Ablauf & Kosten

Gesamtkosten: 630 €

Die Diagnostik ist in 3 Teile gegliedert.

Teil 1 – Terminreservierung & Vorbereitung

315 € – fällig bei Terminbuchung (Anzahlung)

Dieser Betrag beinhaltet:

- 99 € Fragebogenpauschale
- Terminreservierung
- Vorbereitungs- und Auswertungsaufwand

Erst nach Zahlungseingang bleibt der Termin verbindlich bestehen.
Geht der Betrag nicht spätestens 7 Tage vor dem Termin ein, wird der Termin storniert.

Terminabsageregelung

Bei Absage mehr als 48 Stunden vor dem Termin:

- wird die Anzahlung zurücküberwiesen
- bereits entstandene Materialkosten werden einbehalten

Bei Absage innerhalb von 48 Stunden oder Nichterscheinen:

- wird die Anzahlung vollständig einbehalten
- sie gilt als Ausfallgebühr für exklusiv reservierten Termin

Teil 2 – Anamnese und Diagnostik

315 € – Die Zahlung erfolgt vor Ort per EC-Karte.

Dieser Termin umfasst:

- ausführliche ADHS-Anamnese
- Erhebung der Kindheitssymptomatik
- testpsychologische Verfahren
- differenzialdiagnostische Einordnung
- Ergebnis- und Diagnosebesprechung

Mitzubringende Unterlagen bei diesem Termin:

- Arztberichte und Therapieberichte
- Schulzeugnisse und Lebenslauf

Bitte beachten Sie, dass nicht rechtzeitig eingereichte Unterlagen, die Diagnosestellung verzögern.

Terminregelung für Teil 2

Bei Absage mehr als 48 Stunden vor dem Termin:

- wird der Termin kostenfrei storniert

Bei Absage innerhalb von 48 Stunden oder Nichterscheinen:

- wird der Teilbetrag in Höhe von 315 € in Rechnung gestellt

Der Termin wird exklusiv reserviert und personell eingeplant.

Teil 3 – Psychotherapeutisches Abschlussgespräch

Das psychotherapeutische Abschlussgespräch dient der:

- ausführlichen Diagnosebesprechung
- differenzialdiagnostischen Einordnung
- Erklärung der Ergebnisse
- Besprechung weiterer Schritte

Dieses Gespräch findet ausschließlich statt, wenn die Gesamtkosten von 630 € vollständig beglichen wurden.

Ohne vollständige Zahlung:

- erfolgt kein Abschlussgespräch
- wird kein schriftlicher Befundbericht erstellt

Befundbericht

Der schriftliche Befundbericht enthält:

- ICD-Diagnosestellung
- differenzialdiagnostische Begründung
- funktionelle Einordnung
- konkrete Empfehlungen

Warum diese Struktur notwendig ist

Für jede Diagnostik planen wir:

- Vorbereitungszeit
- Materialkosten
- Personalressourcen
- Auswertungszeit

In der Vergangenheit kam es wiederholt zu kurzfristigen Terminabsagen und nicht beglichenen Rechnungen. Um weiterhin eine qualitativ hochwertige Diagnostik anbieten zu können, sind verbindliche Zahlungs- und Terminregelungen erforderlich.

Diese Struktur sichert eine professionelle, planbare und faire Durchführung.

Zusammenarbeit mit Psychiatern

ADHS kann eine medikamentöse Behandlung erforderlich machen. Die Verordnung erfolgt durch Fachärztinnen und Fachärzte für Psychiatrie.

Wir kooperieren mit erfahrenen Psychiaterinnen und Psychiatern.

Wir empfehlen aber auch, frühzeitig einen Termin zu vereinbaren – beispielsweise über die Terminservicestelle unter **116 117**.

Um eine zügige medikamentöse Einstellung zu ermöglichen, ist es sinnvoll, vorab folgende Untersuchungen durchführen zu lassen:

- Blutuntersuchung
- EKG

So kann nach Vorliegen unserer Diagnostik zeitnah eine leitliniengerechte Behandlung erfolgen.

Psychotherapie im Anschluss

Nach Diagnosestellung ist – je nach individueller Situation – eine leitliniengerechte Psychotherapie sinnvoll und möglich.

In unserer Praxis besteht die Möglichkeit, im Anschluss eine Psychotherapie aufzunehmen, sofern Kapazitäten vorhanden sind. Alternativ unterstützen wir bei der Weitervermittlung.

Warum unsere Diagnostik fundiert ist

Eine umfassende, leitliniengerechte Diagnostik erhöht:

- die diagnostische Sicherheit
- die Grundlage für Medikation
- die Anerkennung bei Behörden
- die Chance auf Nachteilsausgleiche
- die Belastbarkeit des Befundes

Je differenzierter die Diagnostik, desto größer die Sicherheit.

Anerkennung durch Behörden

Ein approbierter Psychotherapeut bzw. eine approbierte Psychotherapeutin ist im Bereich der Diagnostik psychischer Störungen dem Facharzt für Psychiatrie fachlich gleichgestellt.

Für Behörden ist nicht der Titel entscheidend, sondern:

- leitliniengerechte Durchführung
- strukturierte Differentialdiagnostik
- nachvollziehbare Begründung im Bericht

Unsere Diagnostik erfüllt diese Anforderungen.

Sollte im Einzelfall eine ergänzende fachärztliche Stellungnahme gewünscht sein, unterstützen wir bei der Anbindung an kooperierende Fachärztinnen und Fachärzte.

Vorteile unserer Privatpraxis-Struktur

Als spezialisierte Privatpraxis bieten wir eine deutlich flexiblere und zügigere Terminvergabe als dies im Regelsystem häufig möglich ist.

Das bedeutet für Sie:

- zeitnahe Terminvergabe
- strukturierte und planbare Diagnostik
- ausreichend Zeit für jeden einzelnen Termin
- keine über Monate gestreckten Einzeltermine
- klare Abläufe ohne lange Wartezeiten

Gerade für Personen mit weiter Anreise besteht die Möglichkeit, die Diagnostik komprimiert durchzuführen. In diesen Fällen können die notwendigen Termine innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Tagen organisiert werden. Dadurch vermeiden wir unnötige Mehrfachanreisen und verkürzen den gesamten Diagnostikprozess.

Unsere Praxisstruktur ermöglicht zudem:

- Vertretung durch qualifizierte Kolleginnen und Kollegen im Krankheitsfall
- flexible Terminplanung
- klare organisatorische Abläufe
- schnelle diagnostische Einordnung

Eine zügige Diagnosestellung bedeutet nicht verkürzte Diagnostik, sondern eine strukturierte, gut koordinierte Durchführung mit ausreichender Zeit für alle diagnostischen Bausteine.

Unser Ziel ist eine gründliche, aber effizient organisierte Diagnostik, die fachlich hochwertig und gleichzeitig zeitlich planbar ist.

Niemand geht ohne Erklärung oder konkreten Handlungsplan nach Hause.